



Matheathlon

Aufgabe

Explore Science bringt Bewegung in die Mathematik

**Bis zum 11. März 2012 können sich Schulen
zum Explore Science-Matheathlon anmelden**

Weiterführende Informationen:
www.explore-science.info/wettbewerbe

Die Mathematik zählt zur Disziplin Denksport, bei der sich die Bewegung normalerweise auf das Gehirnjogging begrenzt. Beim Explore Science Schülerwettbewerb Matheathlon jedoch, setzen sich die teilnehmenden Schüler spielerisch und gleichzeitig sportlich mit der Mathematik auseinander und haben dabei noch jede Menge Spaß. Mitmachen können Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 3 bis 8. Die Aufgabe: 400 bzw. 800 m laufen, unterwegs drei Rechenaufgaben lösen und mit richtigen Antworten Zeitgutschriften sammeln. Die besten Mathleten jeder Schule qualifizieren sich für die **Explore Science-Endläufe am 22. Juni 2012**. Mitmachen rechnet sich. Die Sieger der Endläufe gewinnen nicht nur für sich, sondern auch für ihre Klassenkassen. Der Explore Science-Matheathlon wurde vom DFG-Forschungszentrum Matheon entwickelt und wird in Kooperation mit der Klaus Tschira Stiftung durchgeführt.

Anmelden und Mitmachen

Alle Schulen der Rhein-Neckar Region sind eingeladen sich an den Vorläufen zu beteiligen und ihre besten Mathleten zum Explore Science-Endlauf zu schicken. Ab sofort kann sich jede Schule für die Vorläufe unter www.explore-science.info/wettbewerbe/matheathlon.php registrieren.

Für die Koordination der Vorläufe benötigen wir einen festen Ansprechpartner mit Kontaktdaten an Ihrer Schule. Dieser meldet die Schule – alle teilnehmenden Klassenstufen und die Anzahl der teilnehmenden Schüler getrennt nach Jahrgang und Geschlecht – für den Vorlauf an. Wir schicken Ihnen nach der Registrierung die benötigten Unterlagen wie Regeln, Startnummer, Matheaufgaben und Urkunden-Vorlagen zu. **Anmeldeschluss ist der 11. März 2012!**



Und so wird laufend gerechnet!

An einer Laufbahn der Länge 400m (Klassenstufe 3-6) bzw. 800m (Klassenstufe 7-8) werden drei Rechenstationen aufgestellt.

Mit dem Startzeichen starten gleichzeitig 4-6 Läufer und erreichen nach etwa einem Drittel der Strecke die erste Station.

An den Rechenstationen befinden sich mehrere Rechenassistenten, die den Läufern Aufgaben stellen. Für jede Klassenstufe gibt es drei verschiedene Aufgabentypen, von denen je eine an einer Station gestellt wird. Von jedem Typ gibt es wiederum fünf verschiedene Fragen, sodass nicht alle Schüler exakt dieselbe Aufgabe bekommen.

Die Schüler erhalten eine Startnummer, die sie an der Vorderseite ihres T-Shirts befestigen. Unter der Startnummer befinden sich drei Kästchen. In diesen wird bei jeder richtigen Aufgabenlösung vom Rechenassistenten der entsprechenden Station ein Haken, bzw. bei falscher Antwort ein Kreuz eingetragen. Nachdem 400m bzw. 800m gelaufen und drei Aufgaben gelöst wurden, werden die jeweilige Laufzeit und Antworten notiert.





Pro korrekt gelöster Aufgabe werden 20 Sekunden von der Laufzeit abgezogen, bei drei richtig gelösten Aufgaben gibt es zusätzlich einen Bonus von 20 Sekunden.



Die Läufer mit den besten Zeiten pro Klassenstufe und Geschlecht werden erfasst und an matheathlon@explore-science.info gesendet. Wie viele Läufer sich je Klassenstufe für den Endlauf qualifizieren, wird nach dem Anmeldeschluss bekannt gegeben.



Die Qualifikanten werden benachrichtigt und zu den Explore Science-Endläufen am 22. Juni 2012 eingeladen.

Ausführliche Informationen zum Wettbewerb, wie Teilnahmebedingungen und Registrierung finden Sie unter: www.explore-science.info/wettbewerbe/matheathlon.php

Preise (je Jahrgangstufe):

- 1. Preis: 150 Euro (50 Euro für den Läufer und 100 Euro für die Klassenkasse)**
- 2. Preis: 100 Euro (30 für den Läufer und 70 Euro für die Klassenkasse)**
- 3. Preis: 50 Euro (20 Euro für den Läufer und 30 Euro für die Klassenkasse)**

Alle Teilnehmer der Endläufe erhalten eine Urkunde und eine Medaille.

Die Klaus Tschira Stiftung fördert die Naturwissenschaften, Mathematik und Informatik. Seit 2006 veranstaltet sie jährlich ihre naturwissenschaftlichen Erlebnistage Explore Science in Mannheim. Mit der Veranstaltung möchte die Stiftung bei Kindern und Jugendlichen Vorurteile gegenüber Naturwissenschaften, Mathematik und Informatik abbauen und Interesse für diese Fachgebiete wecken. Das zentrale Motto: Naturwissenschaften hautnah erleben. Experimentieren, ausprobieren und naturwissenschaftliche Phänomene selbst entdecken.

Entwickelt wurde der Matheathlon vom Berliner DFG-Forschungszentrum MATHEON, welches sich als Ziel gesetzt hat, die Zusammenarbeit zwischen Mathematik und Industrie, Gesellschaft und Technologieentwicklung zu intensivieren. Seit 2009 schreibt das MATHEON jährlich den Matheathlon aus.